Eidgenössischer Rechts-& Lebensschutz-Verband
Die Verbindung zwischen Politik und Evolution

Umgang mit personal der schweizerischen
Eidgenössenischen Firmen und Verwaltungsbüros.

Datum: Montag, 22. August 2022

Strafanzeige und Strafantrag von:	Vorname:	:Josef
	Nachname:	:Rutz
	Strasse:	[redacted]
	Ort:	[8212] Neuhausen

Strafanzeige und Strafantrag gegen:	Vorname:	:Andreas
	Nachname:	:Wurster
	Strasse:	Kant. Steuerverwaltung J. J. Wepfer-Strasse [6]
	Ort:	[8200] Schaffhausen

Tatbestand:

☒	Amtsmissbrauch StGB Art. 312
☒	Gehilfenschaft StGB Art. 25
☒	Nötigung nach StGB Art. 181
☒	vorsätzliche Rechtswidrige Vereinigung nach StGB Art. **275ter** mit Art.12
☒	Beteiligung an einer kriminellen Organisation (Art. 260ter Ziff. 1 Abs. 1 StGB)
☒	Begehen einer Straftat durch Unterlassen einer Handlung Art. 11 StGB
☒	Üble Nachrede StGB 173
☒	Diskriminierung Art. 261bis 175
☒	Rechtsverweigerung und Rechtsverzögerung

Ausgangslage

Irgendwann hat :Josef :Rutz bemerkt, dass die vor rund 2 Jahrzehnten durch einen sog. Sachbearbeiter der Neuhauser STEUERVERWALTUNG begangene Urkundenfälschung, die dieser dann korrigieren – und sich entschuldigen musste, sehr negative und noch weitreichendere Folgen für den Kläger :Josef :Rutz hatte. Der Fehlbare [redacted] B[redacted], der zuvor sogar die Freundschaft des :Josef :Rutz erschlich, hatte mit der Polizei die Verfassung eines Negativ-Leumundsberichtes ratifiziert.

In der Folge hat :Josef :Rutz strikte nach unverzüglicher Korrektur in die Wahrheit gefordert. Dies ist leider bis dato an den Querelen der Steuerverwaltung und auch deren Helfershelfer über alle Instanzen, unterschlagen worden. So blieb dem :Josef :Rutz nichts anderes übrig, als darauf zu hoffen, dass entweder ein Wunder geschieht oder sich in Schaffhausen ein ehrlicher Staatsanwalt

finden liesse, der fähig und auch gewillt ist, dieser Vetternwirtschaft die Stirn zu bieten und das begangene Unrecht zu korrigieren. ... :Josef :Rutz ist dann leider auf den importierten, in Zürich gescheiterten 'Plauder-Staatsanwalt' Martin Bürgisser gestossen. ...

Verheerende Folgeschäden

Nachdem sich auch SCHAFFHAUSER STAATSANWALTSCHAFT, die Menschen-RECHTE den :Josef :Rutz betreffend, auf die Seite der GESETZesbrecher geschlagen hatte, sah :Josef :Rutz sich gezwungen, mittels eigener Ressourcen einen gangbaren Weg zu bahnen.

Nachdem die Steuerverwaltung jegliche Korrespondenzen, wie Bittschriften, Beharren auf den in der Bundesverfassung verankerten Rechten, Aufforderungen zum Gespräch 'am runden Tisch' usw. unterschlug.

Nachdem auch die Firma REGIERUNGSRAT Ihre Aufsichtspflicht über die STEUERVERWALTUNG trotz vielfacher, schriftlicher Aufforderung nicht wahrnimmt und :Josef :Rutz das Recht ebenfalls beugt, reicht :Josef :Rutz hiermit

Strafanzeige gegen Andreas Wurster bzw. gegen Unbekannt betreffend eingangs erwähnter Straftatbestände ein, wie folgt:

Amtsmissbrauch StGB Art. 312
Andreas Wurster begeht Amtsmissbrauch – Rechtsbeugung -, indem er, jegliche Korrespondenz von :Josef :Rutz blockiert und sich überdies weigert, dem :Josef :Rutz den für die PERSON RUTZ zuständigen, sog. Sachbearbeiter bekannt zu geben.

Gehilfenschaft StGB Art. 25
Dadurch, dass Andreas Wurster den :Josef :Rutz 'mit einer Wand des Schweigens' blockiert, rechtfertigt Andreas Wurster wider besseres Wissens die auf seinem willkürlich, Amtsmissbräuchlichen Handeln basierende, durch Komplizen anderer ÄMTER generierte, üble Nachrede.

Nötigung nach StGB Art. 181
Andreas missachtet vorsätzlich bzw. wider besseres Wissens die existenzielle Bedrohung, welche er indirekt gegen :Josef :Rutz losgetreten hat. :Josef :Rutz steht infolge des stetig sich ausweitenden Unrechts durch Rufmord und Wegnahme seines Eigentumes dermassen unter Druck, dass er ausserstande ist, auch noch für die PERSON RUTZ irgendwelche STEUERN zu 'erklären', um dann trotz STAATLICHEM TERROR auch noch sein Eigentum abgeben zu müssen. ... Und dann auch noch Bussen, obschon :Josef :Rutz alle Zahlen per Einschreiben geliefert hatte – Das ist nicht nur Nötigung; das ist VERGEWALTIGUNG wie in einem faschistischen Schurkenstaat!

vorsätzliche Rechtswidrige Vereinigung nach StGB Art. StGB 275ter mit Art.12
Wurster und seine Kumpel decken sich gegenseitig. – Um den :Josef :Rutz weiterhin der masslosen Willkür seiner Häscher – vornehmlich der Firma POLIZEI auszusetzen. – Was Letztere sehr wirkungsvoll durch Ravi Landolt, sog. Chef Sicherheitspolizei, 'in Stein gemeisselt hat'- **Dok. 1885!**

Beteiligung an einer kriminellen Organisation (Art. 260ter Ziff. 1 Abs. 1 StGB)
Da die Fehlbaren jegliche Korrespondenz und jeglichen Dialog blockieren, bleibt nur noch der logische Schluss Beteiligung an einer kriminellen Organisation.

Begehen einer Straftat durch Unterlassen einer Handlung Art. 11 StGB
Andreas Wurster hätte den verheerenden, dem :Josef :Rutz zugefügten Schaden mit einem einzigen Brief oder Gespräch mit :Josef :Rutz verhindern können. – Und hätte er seine Beziehungen spielen lassen – erst recht!

Rechtsverweigerung und Rechtsverzögerung
Andreas Wurster – er ist die zur Zeit einzige Ansprechperson für :Josef :Rutz – verweigert dem :Josef :Rutz das RECHT auf unverzügliche Korrektur, des nachgewiesenermassen in betrügerischem Amtsmissbrauch erzeugten Leumundsberichts.

Üble Nachrede StGB 173
1 Wer jemanden bei einem anderen eines unehrenhaften Verhaltens oder anderer Tatsachen, die geeignet sind, seinen Ruf zu schädigen, beschuldigt oder verdächtigt, wer eine solche Beschuldigung oder Verdächtigung verbreitet, wird auf Antrag mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft. Diese seit 20 Jahren aufrechterhaltene üble Nachrede haben neuerdings etliche Schaffhauser Instanzen wieder hervorgeholt, um dem :Josef :Rutz weiteren Schaden zuzufügen. – Urheber ist und bleibt – die STEUERVERWALTUNG ... und damit der sog. Chef der STEUERVERWALTUNG – Andreas Wurster und oder sein Komplize bzw. 'Sachbearbeiter'.

Diskriminierung Art. 261bis 175
Vermittels dieses 'URKUNDEN-gefälschten' Leumundsberichts, den die Firma STEUERVERWALTUNG der Firma POLIZEI wider besseres Wissen überantwortete, wird :Josef :Rutz von ALLEN massgeblichen Schaffhauser INSTANZEN – DISKRIMINIERT. Dies hat sich anlässlich der Akteneinsicht durch :Josef :Rutz nun definitiv erhärtet.

Beweise und Begründung
Dem :Josef :Rutz bereits bekannte Willkürhandlungen, deren Auswirkungen nachgewiesenermassen auf den unrechtmässig durch die sog. Steuerverwaltung kolportierten Leumundsbericht zurückgeführt werden müssen. Die detaillierten Nachweise finden Sie in www.rutzkinder.ch/steuerverwaltung.html . – Urheber: [redacted]/ [redacted].

A) Leumundsbericht beruht auf Falschbeurkundung und übler Nachrede

1. Dok. 1958 Leumundsbericht – erhalten am Mi.01.09.21 bei Akteneinsicht betr. Illegales Bedrohungsmanagement der Firma POLIZEI – mit, um das Doppelte gefälschtem EINKOMMEN!
2. Dok. 83.4 Entschuldigung von Steuerverwalter [redacted] für die von [redacted] Beeler begangenen Urkundenfälschungen ink. Berichtigung der Zahlen in die Wahrheit. – Details zum Hergang von [redacted] Urkundenfälschung: http://www.rutzkinder.ch/484_steuerverwaltung-keine_antwort_auf_steuererlassgesuch.html#Beelers_Steuerbetrug

B) Folgeschäden dieses betrügerischen Leumundsberichtes

1. 1. Dok. 1985 vom 03.02.2020 von Ravi Landolt Seite 2 Abs. 3: «Der Besitz von Waffen kann gemäss Waffenverordnung nur Personen erlaubt werden, die über einen guten Leumund verfügen.»
2. Dok. 1909 vom 03.08.2020 Anhörungs-Protokoll. Obwohl :Josef :Rutz von ZH-STAATSANWALT Pascal Gossner als Zeuge geladen ist, wird er von diesem und dem mit-Geladenen SH-BEDROHUNGSMANAGER Adj Uof Stefan Ehrat zum Beklagten kolportiert. – Auch hierfür muss dieser Negativ-LEUMUNDSBERICHT herhalten: http://www.rutzkinder.ch/666_zh_staatsanwalt_pascal_gossner-burkhalter-komplott_und_eine_wahnhafte_polizistin.html#Stefan_Ehrat_Falschbeschuldigung_mittels_Leumundsbericht
3. Dok. 533 vom 23.09.2004 Fristlose Entlassung des :Josef :Rutz durch Gemeinde Neuhausen
4. Dok. 464 vom 18.06.2004 sog. Einvernahmebericht von STAATSANWÄLTIN Evelyn Schaltegger. Um den :Josef :Rutz 'richtig anzuschwärzen' hat sie den sog. **Leumundsbericht mehr als ein Jahr zurückdatiert – auf den 15.02.2003 basteln lassen**. Hätte sie dies nicht getan, wäre bei der EINVERNAHME vom 18.06.2004 Endstation für [redacted] Betrug gewesen! Nicht nachvollziehbar ist, wenn die STAATSANWÄLTIN ihr Erzeugnis nicht zu unterzeichnen wagt!
5. KESB hat den Stein angestossen: http://www.rutzkinder.ch/pers/h20_fehr_bestaetigt_beihilfe_zu_monis_steuerbetrug_bez._alimentenzahlungen_fr._15960_zuhanden_ewr-gatti.pdf
6. 15.10.2006 1032 hl Begehren um Korrektur Leumundsbericht Theater mit Steueramt, bez. Steuerbetrug [redacted]- [redacted]. Auch Bloch hat den :Josef :Rutz genötigt, das Unrecht hinzunehmen.

C) Beilagen

1. Dok. 1958 Leumundsbericht

Bundesverfassung kann nicht hinwegkomplimentiert werden

Mein Gesetz ist Gottes Gesetz und die 10 Gebote der Bibel. Etwas anderes anerkennt :Josef :Rutz NICHT! Vor dem Gesetz sind alle gleich; keiner ist gleicher – auch Ravi Landolt nicht! Die Bundesverfassung - dies sei hiermit nochmals, und zwar mit Nachdruck festgehalten, ist als unabdingbarer Teil dieses Strafantrages zwingend beizuziehen!

D) *BESONDERES* - Absicherung gegen das SH-Behördlich organisierte Verbrechen

Seit 2005 nur noch korrupte STAATSANWÄLTE betr. den :Josef :Rutz

Längst wissen alle Schaffhauser Instanzen – und damit auch die sog. Staatsanwaltschaft -, dass :Josef :Rutz ein lebender Mensch ist. Dennoch fahren sie zweigleisig. Wenn :Josef :Rutz in der Eigenschaft als der autorisierte Repräsentant der Person JOSEF RUTZ z.B. eine Strafanzeige einreicht, kommt das allen bekannte Axiom zur Geltung: Nichteintreten, Schweigen oder prüfungslose Abweisung mit einer fadenscheinigen Phrase. Wenn eine Filiale des sog. Staates irgendeine Transaktion zulasten der fraglichen Person tätigt, tun sie das Gegenteil von dem was sie eben noch als vermeintliche Rechtsgültigkeit kolportiert haben.

Endgültige Klärung der sog. Zuständigkeit

Wie IHR vermittels Eurer sog. AMTSHANDLUGNEN klar nachgewiesen habt, hat ein Mensch nichts mit dem sog. Staat und eine Person nicht das Geringste mit dem in seiner eigenen Souveränität sich bewegenden Menschen :Josef :Rutz zu tun. Um weitere Missverständnisse und daraus entstehende, sog. RECHTS-Händel fortan zu verhüten, verfügt :Josef :Rutz hiermit die vollständige und konsequente Trennung von Mensch und Person bzw. Mensch und Firma Staat nach folgenden RECHTsmitteln und elementaren Grundsätzen:

1. Wenn Sie, eine sog. Behörde, irgendein oder -eine Bedienstete irgendeines Amtes oder sog. Staats-Stelle mit :Josef :Rutz irgendeine Geschäfts- Interessens- oder Zwangsbeziehung einzugehen beabsichtigt, wird dies von :Josef :Rutz als Angebot im Sinne des Handelsrechts wahrgenommen. Bezieht sich Ihr Angebot auf die von Euch und gegen den Willen des :Josef :Rutz geschaffene Person, werden wir dieses Angebot, je nach Angelegenheit entweder prüfen und darauf eintreten oder aber als Fehlgeleitet an den Absender refüsieren. – Dasselbe RECHT, wie Sie es uns mit Ihrem Handeln aufgezeigt haben.
2. Sollte sich Ihr Angebot handelsrechtlich korrekt an den Menschen :Josef :Rutz richten, werden wir innert angemessener Frist entsprechend darauf eintreten.
3. Sollten Sie die Ausführungen des :Josef :Rutz missachten und/oder dem :Josef :Rutz dennoch gegen seinen Willen Zwang auferlegen und/oder den :Josef :Rutz vermittels Eurer Juristik in irgend einer Weise entehren, benachteiligen oder in seiner Substanz schädigen wollen, lösen Sie damit automatisch eine Pönale aus, die spätestens innerhalb eines Monats fällig wird.
4. Das Gesetz des :Josef :Rutz ist die Bibel bzw. die darin enthaltenen 10 Gebote. Diese sind unantastbar.
   4.1. Daraus leiten sich die Lebenderklärung, FDGO - Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung, Allgemeine Handelsbedingungen, AHB's, Sicherungsabkommen zwischen :Josef :Rutz und der Person JOSEF RUTZ ab. Diese

finden sie in www.rutzkinder.ch/kontakt.html . – Alles ist vor Jahren widerspruchslos von der sog. Staatsverwaltung als RECHT des :Josef :Rutz ratifiziert worden.

Seit bald 20 Jahren versucht die sog. Schaffhauser Staatsanwaltschaft ihr eigenartiges Personenspiel in den lebenden Menschen :Josef :Rutz zu implementieren – Beispiele:

http://www.rutzkinder.ch/ - siehe Navigationsbox links:

Martin Bürgisser 599	Richard Jezler 399
Maurus Meier a/o 505	Willy Zürcher 300
Michael Grädel 515	Martina Fankhauser

Hiermit hält :Josef :Rutz ein- für allemal und für alle Angelegenheiten des :Josef :Rutz fest:

JEDE SCHAFFHAUSER - und auch JEDE ZÜRCHER STAATSANWALTSCHAFT oder von da 'importierte' STAATSANWÄLTE sind untauglich, die Menschen-RECHTE des :Josef :Rutz zu wahren und/oder zu beurteilen, ausser:

1. Der sogenannte erste STAATSANWALT Peter Sticher unterzeichnet das Antikorruptionsformular - **Eidesstattliche Erklärung, Dok. 1176.9** - in nasser, für jedermann gut lesbarer Tinte. Dok. 1176.9 ist innert 10 Tagen nach Erhalt dieser Anzeige ohne irreführende Abänderungen an :Josef :Rutz zu retournieren – abrufbar auch in www.rutzkinder.ch/kontakt.html .

   1.1. Sollte Peter Sticher sich diesmal zur Unterzeichnung überwinden, liesse sich womöglich auch ein ehrlicher Bediensteter der Firma STAATSANWALTSCHAFT Schaffhausen finden, der souverän und couragiert genug ist, dieser, nun 42. Strafanzeige des :Josef :Rutz erstmals und als Einziger zum Verfassungsmässigen Recht zu verhelfen. Wenn nicht, tritt Nr. 2 in Kraft.

2. **Es sei Samuel Gilg - Staatsanwaltschaft des Kantons Bern, Region Bern-Mittelland, Hodlerstrasse 7, 3011 Bern, mit der Fallbearbeitung zu beauftragen - alles zulasten der sog. Schaffhauser STAATSANWALTSCHAFT bzw. Firma SCHAFFHAUSEN AG.**

3. :Josef :Rutz hat als der autorisierte Repräsentant genauso viel Recht, genauso gehört zu werden, wie diejenigen Bediensteten der illegal privatisierten AMTS-Stellen, die zu wissen glauben, das RECHT gepachtet zu haben! ...

4. **:Josef :Rutz will zur Angelegenheit angehört werden und wird dann die weiteren relevanten Akten persönlich übergeben.**

Josef Rutz bittet Sie höflich, ihn über die Weiterleitung dieser Verfügung und/oder wichtige Verfahrensentwicklungen auf dem Laufenden zu halten.

by: _____A.R.

:Josef :Rutz